

Projektdokumentation der Hauptschule Innenstadt-West

Dokumentation zur Planung und Gestaltung des Schulgartens der Hauptschule Innenstadt-West

Nach langen Überlegungen und Planungen im Verlaufe des Winters, hatten wir, die Klasse 5b, nun endgültig entschieden, was in unserem neuen Schulgarten ausgesät und gepflanzt werden sollte, wie er strukturiert werden sollte und in welcher Reihenfolge die einzelnen Arbeitsschritte vorgenommen werden sollten.

Nun ging es also endlich los..... Das Warten hatte ein Ende!
Alle SchülerInnen waren hoch motiviert und voller Tatendrang.

Dank einer Firmenspende waren wir mit Zimmergewächshäusern und Torfquelltöpfen hervorragend ausgestattet, so dass wir im März beginnen konnten Saatgut vorzuziehen. Jede(r) SchülerIn bekam ein Zimmergewächshaus und die dazu notwendige Anzahl von Torfquelltöpfen. Zusätzlich gab es für jede(n) ein Tütchen Saatgut. Gemeinsam säten wir aus (Zierpflanzen, Gemüsepflanzen,...). In den folgenden Wochen pflegten die SchülerInnen ihre Zimmergewächshäuser sehr verantwortungsbewusst.

Nach einigen Wochen waren beachtlich gute Ergebnisse entstanden:



Die Kinder präsentieren die vorgezogenen Pflänzchen

Im nächsten Schritt wurden Gartengeräte angeschafft: Spaten, Schaufeln, Besen, Gartenclogs usw..



Die neuen Gartengeräten sind da, jetzt kann es losgehen.

Die Klasse wurde in vier Teams geteilt, die mit verschiedenen Aufgabenbereichen im entstehenden Schulgarten arbeiten durften.

Die Fläche, auf der unser Schulgarten entstehen sollte, war noch völlig unbearbeitet. Im Laufe des Neubaus des Schulgebäudes für den Ganztagsbetrieb, wurde hier Rasen eingesät, der nun zuerst einmal beseitigt werden musste.

Als erstes begannen wir die Fläche einmal vollständig umzugraben:



Die Fläche umzugraben war sehr mühsam.

Als nächstes wurde von einem Team Blumenerde herangeschafft, aus der ein mit Blühpflanzen besetztes Plateau entstand. Parallel setzte ein weiteres Team das geplante Wegesystem aus Gehwegplatten (Beton) in die Praxis um.

Nun war auch eine genaue Strukturierung des Schulgartens vorhanden. Die vorgezogenen Sämereien hatten sich mittlerweile zu kräftigen Pflanzen entwickelt. Sie konnten somit ins Freiland gepflanzt werden.

Außerdem wurden Buchs, Blühpflanzen usw. gepflanzt.



Der Garten nimmt langsam Gestalt an.

So entstand mit ganz viel Engagement unserer SchülerInnen ein Schulgarten, der eine große Bereicherung für unsere Schule darstellt.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die finanzielle Unterstützung!!!